Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 7 (1891)

Heft: 36

Rubrik: Holz-Preise

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

und das Nöthige sofort selbstständig veranlassen zu können. Es gehört also eine fehr umfaffende Bildung, eine reiche Er= fahrung und ein fester Charafter hiezu, mas Alles ein felbstftanbiger Betriebsleiter eines großen Sagewerkes, bas ben Un= forderungen ber Jetizeit entsprechen foll, besitzen muß, um ben an ihn gestellten Unforderungen entsprechen gu tonnen. Deg= wegen ift es auch für einen jungen Mann, der wirklich viels seitige ausgebreitete Renntniffe besitt, durchaus teine undant= bare Aufgabe, wenn er sich zum selbstständigen Betriebsleiter eines größeren Sägewerkes auszubilben gebenkt, ba ihm hier ein Feld der Thatigteit offen fteht, das bald alle feine geistigen Fähigkeiten in Anspruch nimmt.

. Solz=Preise.

Augsburg, 1. Dez. Bei den in letter Woche im Regierungs= begirte von Schwaben und Neuburg vollzogenen ftaatlichen Holzverfäufen stellten fich die Durchschnittspreise für: Gichen= stammholz 1. Klaffe 72 Mt. 40 Bf., 2. Kl. 50 Mt. — Bf.,

249. Kann Jemand praftische Erfahrungen mittheilen, über die Birfung eines Leinölfirnigzusates gum gewöhnlichen Rolnerleim, zum Zwecke, denselben auch gegen den Einfluß der Feuchtigfeit widerstandsfähig zu machen. Welches Mischungsverhältniß von Leimlösung und Leinölzusat ift angezeigt?

Ber liefert allerschwerfte Schmiedehämmer? - Ein 250. altes Still mit noch gut erhaltener Flachseite würde dem gleichen

3mede dienen.

251. Durch welche Fluffigfeit erhalt Meffing beim blogen Eintauchen sofort höchsten Glang?

Ber liefert die bestfonftruirten Maschinen für Rund.

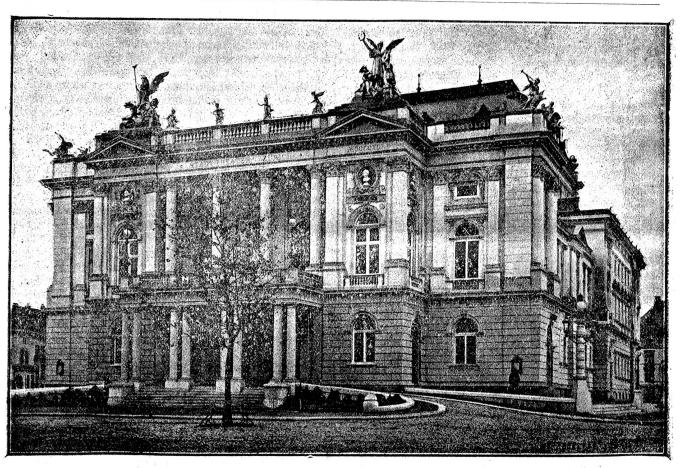
sche Zoet fiesett bei Massertieb?
253. Ber siesert ein genaues Rezept zu einem guten soliden Schulmandtafel-Schieferanftrich?

254. Belde Fabrit oder welches Berfzeuggeschäft liefert fer-

tige Karnighöbel nach beliebigem Bunfch? 255. Bo ware Flechtwert und Faschinenarbeit affordweise zu machen? Gute Zeugniffe waren vorzuweisen.

Alutworien.

Auf Frage 240. Belchen Drud Cementröhren aushalten, ift nicht jo leicht anzugeben. Es fommt gar viel auf Material und



Das neue Stadttheater in Zürich.

Unfer Blatt hat seinen Lesern ichon mehrmals vom neuen Theaterbau in Burich erzählt und f. 3. auch genau mitgetheilt, von welchen ichm:igerifchen Firmen ber innere Ausban und die gange herrliche Ausftattung bes Prachtgebaubes erftellt murbe. Wenn mir heute eine außere Unficht besselben bieten, jo geschieht es, unsere Lefer gu ermuntern, biefe neue Sehensmurbigkeit Limmat - Athen's recht bald grundlich in Augenschein zu nehmen und — zu ftubiren; benn jeder Handwerksmeifter im Bau- und Runftfache findet außen und befonders im Innern eine Fulle geschmactvollfter Motive und prattifcher Ginrichtungen, die fich gum großen Theil fur manch anbere Bauten und Ausstattungen fo ober abnilich verwerthen laffen. Das offene Auge bes Fachmannes hat da eine mahre Fundgrube bes Schönen und zugleich Praktischen.

3. Rl. 36 Mt. 50 Bf., 4. Rl. 26 Mt. 80 Bf., 5. Rlaffe 22 Mt. —; Buchenstammholz 1. Al. 23 Mt. 40 Bf., 2. Al. 19 Mt. — Pf., 3. Al. 16 Mt. 70 Pf.; 4. Al. 15 Mt. 80 Bf. Fichtenstammholz 1. Al. 16 Mt. 40 Bf., 2. Al. 14 Mt. - Pf., 3. Klaffe 12 Mt. 60 Pf.; 4. Klaffe 13 Mt. 60 Pfennig.

Fragen.

Ber liefert billige und schone verzierte und unverzierte Goldstäbe?

Anfertigung an. In neuerer Zeit hat man eine Eisendrahtspirale von zirka 6—8 Millimeter Dicke in die Wandung eingegossen und dadurch die Druckseitigkeit sehr vermehrt. Handelt es sich um eine längere Leitung, so wird man gut thun, mit je einem Stücke von betreffender Weite Wasservickproben vorzunehmen.

B.

Muf Frage 238. Beschädigte Spritenfchläuche werden fo reparirt: Nachdem sie gut auf einem Ofen getrodnet sind, wird Gummi elasticum in die Desmungen getröpselt, was mittelft einem Lichte, wie bei Siegellack, erfolgt; dann wird darüber zum Schutze mit starkem Leinensaden genaht. Sind die schadhaften Stellen so groß, daß der Bummi nicht mehr halten tann, fo hilft nichts Underes